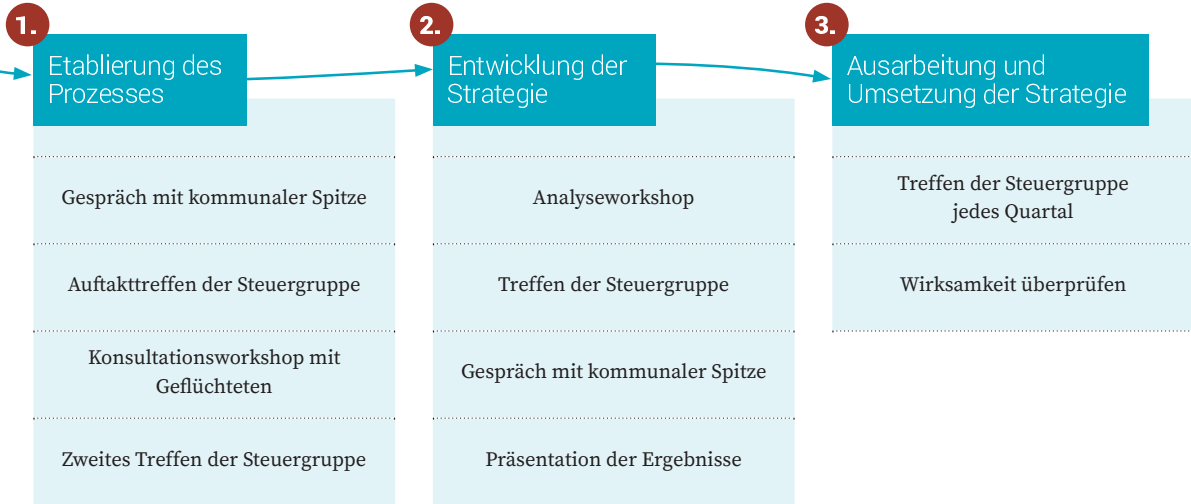


# Prozessschritte für die Netzwerkarbeit

1 von 4

## Exemplarischer Ablauf

Veränderungsprozesse unterliegen individuellen Rahmenbedingungen und der jeweils spezifischen Dynamik vor Ort. Daher ist der nachfolgende Ablauf nur eine Möglichkeit unter vielen, wie ein Prozess wirkungsvoll gestartet und umgesetzt werden kann, und bietet Ihnen eine allgemeine Orientierung.





# Prozessschritte für die Netzwerkarbeit

2 von 4

## 1. Empfehlungen zur Etablierung eines Prozesses

### Gespräch mit kommunaler Spitze

Zuerst ist zu klären, ob der Oberbürgermeister oder die Landrätin den geplanten Veränderungsprozess unterstützen würden. Anschließend wird besprochen, welche Ämter und Beauftragte idealerweise in der Steuergruppe beteiligt sein müssen. Es empfiehlt sich, dass die kommunale Spitze die benannten Ämter und Beauftragten über den geplanten Prozess informiert. Abschließend kann darüber gesprochen werden, auf welche Weise weitere Akteure beteiligt werden.

### Auftakttreffen der Steuergruppe

Was wollen wir gemeinsam erreichen? Diese Frage steht zu Beginn des ersten Treffens. Anschließend identifizieren die Mitglieder die jeweiligen Handlungsfelder, an denen gearbeitet werden soll. Danach kann eine Stakeholder-Analyse erfolgen. Abschließend empfiehlt es sich, Termine für einen Analyseworkshop, einen möglichen Konsultationsworkshop und die Zielformulierung zu vereinbaren.

### Konsultationsworkshop

Geflüchtete werden angehört, damit ihre Interessen und Bedürfnisse bei der Strategieentwicklung im Zentrum stehen. Der Workshop findet idealerweise zu Beginn des Prozesses statt, bevor die Steuergruppe die Themenfelder im Detail festlegt.

### Zweites Treffen der Steuergruppe

In diesem Treffen werden zunächst die Ergebnisse aus dem Konsultationsworkshop vorgestellt – idealerweise unter Beteiligung einzelner Teilnehmender. Anschließend werden die Handlungsfelder festgelegt. Außerdem können zukünftige Termine vereinbart und vorbereitet werden.



# Prozessschritte für die Netzwerkarbeit

3 von 4

## 2. Empfehlungen zur Entwicklung einer Strategie

### Analyseworkshop

Neben ausgewählten Personen aus der Verwaltung und den verschiedenen Ämtern bietet es sich an, dem Thema entsprechend Vertreter aus der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft einzuladen. Gemeinsam identifizieren die Teilnehmenden die Themenfelder, analysieren zu diesen den aktuellen Ist-Stand und formulieren erste Ziele für den angestrebten Veränderungsprozess. Diese können mit ersten Meilensteinen und Maßnahmen unterlegt werden.

### Treffen der Steuergruppe

Anschließend wertet die Steuergruppe die Ergebnisse des Analyseworkshops aus. Zudem können die Ziele und Maßnahmen für die weitere Arbeit konkreter formuliert werden.

### Gespräch mit kommunaler Spitze

Im Vorfeld werden die bisherigen Ergebnisse in den relevanten Gremien wie Stadtrat, Kreistag oder speziellen Ausschüssen vorgestellt. Im Gespräch können zunächst die Ergebnisse des Konsultationsworkshops präsentiert werden. Anschließend können die Ergebnisse aus dem Analyseworkshop besprochen werden. Außerdem wird vereinbart, welche Ziele und Maßnahmen umgesetzt oder weiterentwickelt werden sollen. Abschließend wird verabredet, wer die Maßnahmen bis wann umsetzen soll.

### Präsentation der Ergebnisse

Die Präsentation der zukünftigen Netzwerkarbeit in der Öffentlichkeit kann alle Beteiligten ermutigen, motivieren und schafft größere Verbindlichkeit für die Umsetzung. Die Neuigkeit lässt sich zum Beispiel in Form einer Pressemitteilung kommunizieren.





## Prozessschritte für die Netzwerkarbeit

4 von 4

### 3. Empfehlungen für die weitere Ausarbeitung und Umsetzung der Strategie

#### Quartalstreffen der Steuergruppe

In regelmäßigen Treffen besprechen die Mitglieder den aktuellen Stand der Umsetzung. Eine zuvor vereinbarte Zielerklärung dient dafür als Orientierung. Außerdem können die Treffen dazu genutzt werden, neue Themen zu diskutieren und an diesen zu arbeiten.

#### Wirksamkeit überprüfen

In einem Workshop, der in der Mitte und/oder am Ende der Netzwerkarbeit stattfindet, können die Teilnehmenden überprüfen, ob sie durch die Maßnahmen die verabredeten Ziele erreicht haben. Zu diesem Workshop werden die Teilnehmenden des Analyseworkshops eingeladen. Zudem ist zu prüfen, ob die Geflüchteten aus dem Konsultationsworkshop ebenfalls am Treffen teilnehmen können. Nachdem die bisherigen Ergebnisse vorgestellt worden sind, kann die Gruppe bei Bedarf weitere Projekte und Maßnahmen beschließen.

